

## Handel und Industrie.

Englands Außenhandel im Kriege.

Nach dem Ausweis des Handelsamtes betrug im Oktober der Wert der Einfuhr 550 289 Pfund Sterling (etwa 1000 Millionen Mark), was gegen den gleichen Monat des Vorjahrs eine Abnahme um 20 170 887 Pfund Sterling (etwa 400 Millionen Mark) bedeutet. Der Wert der Ausfuhr belief sich in dem Monat Oktober auf 26 601 160 Pfund Sterling (etwa 500 Millionen Mark) und hat gegen das Vorjahr um 18 020 884 Pfund Sterling über 300 Millionen Mark abgenommen.

Interessante Eingangsangaben über die Gestaltung des englischen Außenhandels im Sezepte berücksichtigt die östliche Zeitung. Bei der Einfuhr zeigten die Nahrungsmittel und Getreide mit einer Abnahme von 8,5 Proz. die Roh- und Halbfabrikate eine Zunahme von 27,7 Proz. bei den Fertigerzeugnissen eine Zunahme von 32,9 Proz. Bei dem Import an Roh- und Halbfabrikaten zeigten Getreide, Fleisch und Fisch ein Minus von 5,9 Proz., andere Erze von 0,6 Proz. Holz ein Minus von 32,0 Proz., Baumwolle von 6,9 Proz. Wolle ein Plus von 2,6 Proz.

andere Webstoffe ein Minus von 10,2 Proz., Leinwand, Stoffe, Oele u. s. w. ein Minus von 0,2 Proz. Hämpe und unbearbeitete Felle ein Minus von 10,8 Proz., Papierrohstoff ein Plus von 26,8 Proz. Am stärksten war die rückläufige Bewegung in der britischen Gürtur an Fertigerzeugnissen, so bei Eisen und Stahl um 77,5 Proz., bei Kleidungswaren um 89 Proz., bei Spinn- und Webstoffen aus Baumwolle um 73,4 Proz., bei Chemikalien und Farben um 85,7 Proz., bei Lebensmittelwaren aus 74,7 Proz., bei Eisenbahnen, Automobilen und Fahrzeugen von 75,7 Proz. In der Ausfuhr zeigte Nahrungsmittel und Getreide eine Abnahme von 32,9 Proz., Roh- und Halbfabrikate eine Zunahme von 38,2 Proz. Von den Fertigerzeugnissen blieb u. a. die Ausfuhr von Eisen und Stahl um 40,8 Proz., von Maschinen um 46,7 Proz., von neuen Schiffen um 73,8 Proz., von Garnen und Webwaren aus Baumwolle um 37 Proz. zurück.

Amerikanischer Handel mit Deutschland.

Vor amerikanischer Postbeamter James W. Gerard hat einem Mitarbeiter der Postzeitung erklärt, daß nicht nur die Aus-

fuhrt deutscher Chemikalien und Metalle nach Amerika, sondern auch die Einfuhr amerikanischer Baumwolle nach Europa in die Wege geleitet sei. Amerikanische Baumwollhändler haben amerikanische Schiffe gechartert und beabsichtigen, von jetzt an monatlich 50000 Ballen nach Deutschland und 25000 Ballen nach Österreich-Ungarn zu verfrachten. Die amerikanische Regierung habe übrigens von der bisherigen Regierung auf die Befürchtungen erhalten, daß Deutschland den Export von Baumwolle nach russischen Häfen nicht verhindern werde.

Nach amerikanischen Meldungen englischer Blätter erwägen Aufseher interessenten in den Vereinigten Staaten den Plan, ein amerikanisches Schiff zu chartern und es mit einer Aufseherladung nach einem neutralen Lande zu senden, um die Kontrebandfrage zwischen Amerika und England zur Entscheidung zu bringen. Die englische Willkür in der Behandlung des Handels neutraler Staaten trat besonders rücksichtlos gegenüber Verladungen von Aufseher auf, auch wenn nachweisbar die Schiffe nur Bestände für Firmen in neutralen Ländern enthielten.

## Dresdner Felsenkeller- Biere sind sehr gehaltreich und wohlbekömmlich!



**Krone-Brikett**  
Heizkräftig  
Billig Gut

ausserordentlich  
heizend, dauerhaft,  
geruchlos, gesundheitlich.  
**Brauerei Döhren**

mitreicht durch vorzüglichen  
Eisbach-, Böhmisches,  
Lager- u. Münchner Bier.  
Geschäftsführer: H. Ritterbahn.

**Brauerei Striesen**

empfiehlt

**Riegel'sches Einfach**

ausserordentlich  
heizend, dauerhaft,  
geruchlos, gesundheitlich.  
Geschäftsführer: Tel. 5112

**Brauerei Berndorf**

ausserordentlich  
heizend, dauerhaft,  
geruchlos, gesundheitlich.  
Geschäftsführer: Tel. 69

**Brauerei Schörlau**

ausserordentlich  
heizend, dauerhaft,  
geruchlos, gesundheitlich.  
Geschäftsführer: Tel. 2274

**Schuhfabrik**

**Skorpion-  
Wendeschuhe**

ausserordentlich  
heizend, dauerhaft,  
geruchlos, gesundheitlich.  
Geschäftsführer: Tel. 21

**Verkehrsteck.**

der Arbeitsschutz, empf.

**Werkfeuerlöschen**

ausserordentlich  
heizend, dauerhaft,  
geruchlos, gesundheitlich.  
Geschäftsführer: Tel. 21

**Hausmittel**

ausserordentlich  
heizend, dauerhaft,  
geruchlos, gesundheitlich.  
Geschäftsführer: Tel. 21

**U. M. PRISCHI**

Ecke Post- u. Oststrasse

empf. seine H. Bäckwaren

**Kaufhaus Haller**

Groß-Kaufhof Ecko  
Ritterbahn-Kleiderstoffe.

**L. Hoffmann**

Kleiderbahn  
Strasse 29.

Herren-, Damen-, Kinder-Konfektion, Manufaktur- u. Wollw.

**Schuhwaren**

Gust. Hanschmann  
Wernerstraße 23a Bürgergarten

**Karl Klemel**

Kesselstraße 67, Körbchen,

Herren-, Hosen-, Kinderwaren

**Möbel - Ausstattungen**

Gröschel-Weelek

Groß Fabrikat Tel. 10709. G. & C. 31

**Otto Vierig**

Bülowstraße 11

Bücher- und Sonderstof

**Gust. Arns**

Heim- und Werkwaren

Kronprinzenstraße 38

**F. Beyer**

Groß-Kaufhof, Bülow- u. E. Beyer

**Englands Außenhandel im Kriege.**

Nach dem Ausweis des Handelsamtes betrug im Oktober

der Wert der Einfuhr 550 289 Pfund Sterling (etwa 1000 Millionen Mark), was gegen den gleichen Monat des Vorjahrs eine Abnahme um 20 170 887 Pfund Sterling (etwa 400 Millionen Mark) bedeutet. Der Wert der Ausfuhr belief sich in dem Monat Oktober auf 26 601 160 Pfund Sterling (etwa 500 Millionen Mark) und hat gegen das Vorjahr um 18 020 884 Pfund Sterling über 300 Millionen Mark abgenommen.

Interessante Eingangsangaben über die Gestaltung des englischen Außenhandels im Sezepte berücksichtigt die östliche Zeitung. Bei der Einfuhr zeigten die Nahrungsmittel und Getreide mit einer Abnahme von 8,5 Proz. die Roh- und Halbfabrikate eine Zunahme von 27,7 Proz. bei den Fertigerzeugnissen eine Zunahme von 32,9 Proz. Bei dem Import an Roh- und Halbfabrikaten zeigten Getreide, Fleisch und Fisch ein Minus von 5,9 Proz., andere Erze von 0,6 Proz. Holz ein Minus von 32,0 Proz., Baumwolle von 6,9 Proz. Wolle ein Plus von 2,6 Proz.

andere Webstoffe ein Minus von 10,2 Proz., Leinwand, Stoffe, Oele u. s. w. ein Minus von 0,2 Proz. Hämpe und unbearbeitete Felle ein Minus von 10,8 Proz., Papierrohstoff ein Plus von 26,8 Proz. Am stärksten war die rückläufige Bewegung in der britischen Gürtur an Fertigerzeugnissen, so bei Eisen und Stahl um 77,5 Proz., bei Kleidungswaren um 89 Proz., bei Spinn- und Webstoffen aus Baumwolle um 73,4 Proz., bei Chemikalien und Farben um 85,7 Proz., bei Lebensmittelwaren aus 74,7 Proz., bei Eisenbahnen, Automobilen und Fahrzeugen von 75,7 Proz. In der Ausfuhr zeigte Nahrungsmittel und Getreide eine Abnahme von 32,9 Proz., Roh- und Halbfabrikate eine Zunahme von 38,2 Proz. Von den Fertigerzeugnissen blieb u. a. die Ausfuhr von Eisen und Stahl um 40,8 Proz., von neuen Schiffen um 73,8 Proz., von Garnen und Webwaren aus Baumwolle um 37 Proz. zurück.

Amerikanischer Handel mit Deutschland.

Vor amerikanischer Postbeamter James W. Gerard hat einem Mitarbeiter der Postzeitung erklärt, daß nicht nur die Aus-

## Praktischer Wegweiser

für Dresden-Land

1. Kreis.

Überall verlangt :: man Spartana

besser und beliebtester  
Nahrungskaffee - Ersatz  
1/2 Pfd. nur 30 Pfg.

Dresden-  
Striesen

**S. Rothschild**

Vogelstr. 11, E. Schaudaustr., Eisenwerk, Haus u. Küchenger.

**Alfr. Jahn**

Schandauerstr. 50, Klempner, Haush.- und Küchengesch.

**Richard Kraemer**

Marienstr. 23, Tel. 25 600

**Oskar Streisch**

Gehardstr. 4, Klempner, Haush.- und Küchengesch.

**A. Taube-Drogerie**

Markgr.-Heinrich-Platz 29

neben dem Konsum.

**Karl Wiesner**

Schandauerstr. 7, Möbeltransport.

**F. Fricker**

Wittenbergerstr. 10

**J. F. Kühn**

Wittenbergerstr. 10

**P. F. Höhne**

Wittenbergerstr. 10

**W. L. Müller**

Wittenbergerstr. 10

**W. L. Müller**